

## Was ist Spurensuche?



Heft-Cover

## Leseprobe

Wer unsere Heilige Schrift, die Bibel des Alten und des Neuen Testamentes, neben die heiligen Bücher anderer Weltreligionen legt und sie vergleicht, dem fällt – bei allen Ähnlichkeiten – ein Unterschied besonders auf: Die Bibel beinhaltet nicht nur Weisheitslehren, nicht nur tiefe Einsichten in das Geheimnis des Lebens und der Beziehung zum Göttlichen, sondern in weiten Passagen gibt sie Zeugnis von der Geschichte Gottes mit seinem Volk.

Gott spricht nicht nur wegweisende Worte, die er den Propheten oder besonders begnadeten Menschen anvertraut. Er spricht in die jeweilige Zeit hinein, durch die Ereignisse der Geschichte, in der er sich als der mitgehende, der führende, der befreiende Gott erweist. Der biblische Gott und die Geschichte seines Volkes gehören zusammen.

Gott ist nicht nur ein höheres Wesen, nicht nur die Quelle tiefster Weisheit, sondern er ist ein Gott der Geschichte und des Lebens, er spricht auch durch die Begebenheiten, die Zeichen der Zeit zu uns.

Höhepunkt und Wendepunkt des geschichtlichen Wirkens Gottes ist Jesus von Nazareth.  $\dots$ 

weiterlesen in:

Robert Zollitsch, Zeitenstimmen – zu den Entwicklungen in Gesellschaft und Kirche als Orte des Handelns Gottes. Preis: 4,90 € (ein kleines Themenheft im Patirs-Verlag)

>> Info: Zollitsch, Zeitenstimmen und Möglichkeit zu bestellen.